

Kontakt- und Beratungsstelle Ehrenfeld

So erreichen Sie uns

Sucht ist eine chronische Erkrankung. Ursachen und Folgen gehen mit körperlichen Schäden, psychischen Störungen und sozialen Belastungen einher.

Unsere Arbeit orientiert sich maßgeblich an dem Ziel des Ausstiegs aus dem Suchtmittelkonsum und der Verbesserung der Lebensumstände.

Die **Kontakt- und Beratungsstelle Ehrenfeld** versteht sich als **stadtteilorientierte Anlauf- und Beratungsstelle** für suchtgefährdete und suchtkranke Menschen und deren Angehörige.

Wir stehen in enger Kooperation mit den örtlichen Pfarrgemeinden und sind **Teil des Suchthilfe-Verbundes** im SKM Köln.

SKM Köln – Sozialdienst Katholischer Männer e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle Ehrenfeld

Rothenkrugerstraße 2a, 50825 Köln

Tel. 02 21/5 50 63 63

Fax 02 21/5 50 63 33

E-Mail suchthilfe-ehrenfeld@skm-koeln.de

www.skm-koeln.de

Wegbeschreibung:

Sie erreichen uns mit der **Bahnlinie 5, Haltestelle Lenauplatz**. Folgen Sie den Gleisen auf der Iltisstr. stadtauswärts, biegen Sie die zweite Straße (Gravensteiner Str.) rechts ein und nehmen Sie, vor der Kirche St. Barbara stehend, die linke Toreinfahrt.

Kontakt- und Beratungsstelle Ehrenfeld

Sozialdienst
Katholischer
Männer e.V.
Köln



Foto Titel: © Daniel Coulmann - Fotolia.de

Für wen sind wir da?

Unser Angebot richtet sich an Menschen, die sich selbst oder ihre Angehörigen als suchtgefährdet sehen und/oder die bereits abhängig sind.

Wir sind für Sie da,

wenn Sie oder jemand aus Ihrer Umgebung ein Problem mit illegalen Drogen, Alkohol oder einer nicht stoffgebundenen anderen Art der Sucht hat.

Wir bieten Hilfen in Form von

- Information
- Beratung
- Begleitung
- Betreuung

Die Angebote erfolgen auf freiwilliger Basis. Die Wege der Hilfe erarbeiten wir mit Ihnen gemeinsam.

Hier darf ich anders sein und gehöre
dennoch dazu. Ein Klient

Unser Angebot

Wir haben ein offenes Ohr für Ihre spezifischen Sorgen und suchen gemeinsam mit Ihnen nach den Lösungsmodellen, die für Sie umsetzbar sind.

Wir unterstützen Sie bei

- der Lösung von persönlichen und sozialen Konflikten
- der Entwicklung, Wiederaufnahme oder Erhaltung einer sinnstiftenden, nachhaltigen Berufs- und Freizeitperspektive
- der Vermittlung in eine geeignete Therapie
- Ihrer Substitutionsbehandlung durch psychosoziale Betreuung
- der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben

Die individuellen Wege und Maßnahmen werden innerhalb des Beratungs- und Betreuungsverlaufs gemeinsam mit Ihnen konkretisiert und Ihren Ressourcen entsprechend umgesetzt.

Wir bieten

- Information über Möglichkeiten ambulanter und stationärer Therapie
- Begleitung und Beratung in Alltagsfragen
- Unterstützung im Umgang mit Behörden
- Beratung von suchtgefährdeten und abhängigen Menschen sowie ihren Angehörigen und Bezugspersonen
- Psychosoziale Betreuung (PSB)

- Ambulant Betreutes Wohnen (BeWo)
- Unterstützung für Kinder aus suchtbelasteten Familien

Wir bieten außerdem

- preiswertes Essen und Getränke
- die Aktion „Tafeltüte“: Jeden Freitag gibt es Lebensmitteltüten von uns in Kooperation mit der Kölner Tafel
- die Möglichkeit zum Wäsche waschen und duschen
- Austausch gebrauchter Spritzen

In unserem **Café mit Garten** bieten wir neben Getränken und Snacks ein offenes Ohr für ihre Sorgen.

Öffnungszeiten Café:

Mittwoch, Donnerstag und Freitag
von 12-16 Uhr

Jeden Freitag gibt es ein warmes Essen.